



CAFÉ #4

PUBLIC

«Am Rand und mitten drin!»

Soziale, künstlerische und geografische Randzonen

Sonntag, 13. September, 16–17:30 Uhr

Heitere Fahne, Dorfstrasse 22/24, 3084 Wabern

«Am Rand und mitten drin!»
Sonntag, 13. September, 16–17:30 Uhr,
Heitere Fahne, Dorfstrasse 22/24,
3084 Wabern

Was sind Ränder? Wo sind sie? Was passiert da? Kann man sich an solchen Orten eigentlich freier und ungezwungener entfalten, bewegen und begegnen oder ist das ein kitschiges Klischee? Was ist so besonders an dem, was abseits liegt? Was setzen Ränder frei und worin liegt ihr Potential? Und überhaupt, wer bestimmt eigentlich, wo das Zentrum und wo die Ränder sind? Wo werden die Grenzen gezogen? Das vierte *Café public* erkundet Randzonen – soziale, künstlerische und städtebauliche. Wer weiss, vielleicht merken wir auf einmal, dass die Ränder schon längst mittendrin sind... (noch) ganz unbemerkt? Und plötzlich verschiebt sich alles?

Mit: Felicia Kreiselmaier, Heitere Fahne – Kollektiv
Frei_Raum; Olivier Rossel, Künstler; Sabine Gresch,
Bereichsleiterin Freiraumplanung Stadt Bern,
Stadtentwicklung; Sandra Künzi (Moderation)

Café public findet 2015 sechsmal, an wechselnden Orten
statt. Weitere Daten: 25. Oktober, 29. November.

Café public ist ein Projekt von *Le bruit qui court. Kunst
ganz öffentlich.* → www.lebruitquicourt.ch

Eine Initiative der Kommission
Kunst im öffentlichen Raum Bern



Kultur
Stadt Bern